

Am 19. Juni 2004 war es dann so weit. Oberst Walter trat den ihm geschenkten Doppeldeckerflug vom Flugplatz Klausheide an. Vorher ließ er sich genauestens in die Technik einweisen.



Angst hatte er nicht, aber eine ordentliche Verabschiedung von seiner Frau musste schon sein.



Während sich Oberst Walter in den Lüften vergnügte und sich seine Heimat von oben betrachtete, vergnügten sich die mitgereisten Freunde bei Kaffee, Kuchen und Bier.



Seinen Abschluss fand dieser schöne Tag beim Hauptmann Peter Pues und einem zünftigen Grillen. Noch lange schwärmte der Oberst a.D. von „seinem“ Flug.

